



Sammlung Theaterzettel

Der Kammerdiener

Wolff, Pius Alexander

1871-10-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1158

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 6. Montag,

den 9. October 1871.

Plötzlich eingetretener Hindernisse wegen, statt des angekündigten Lustspiels
„Unerreichbar“

Wenn Frauen weinen. 635

Lustspiel in einem Akte, frei nach dem Französischen von A. v. Winterfeld.

Herr von Stein	Herr Jacobi.
Bertha, seine Frau	Frau Jacobi.
Albert von Roden	Herr Herzfeld.
Clotilde, seine Frau	Frl. Jente.
Ein Kellner	Herr Eichrodt.

Ort der Handlung: Baden-Baden.

Hierauf:

Fantasie über Motive aus der Oper Lucia von Lammermoor,
für Violoncell, von Goltermann, vorgetragen von Herrn A. Hügel,
Mitglied des Hoftheater-Orchesters.

Zum Schluß:

Der Kammerdiener. 645

Posse in vier Abtheilungen von P. A. Wolff.

Madame Hirsch, eine reiche Wittwe	Frau Hoffmann.
Commerzienrath Hirsch, ihr Schwager	Herr Pichler.
Charlotte, seine Tochter	Frl. Hagen.
Frau von Donner, Gutbesitzerin	Frau Rode.
Justizrath Vortheil	Herr Werner.
Albertine, Kammermädchen der Madame Hirsch	Frl. Schuch.
Baron Schniffelinsky	Herr Jacobi.
Johann, sein Bedienter	Herr Bauer.
Ein Ladendiener	Herr Strubel.
Ein Jäger, in Diensten der Madame Hirsch	Herr Bogritsch.
Bediente.	

Der Schauplatz ist in Berlin bei Madame Hirsch.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Krank: Herr Gudenthal.

Eintrittspreise

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Parterre — fl. 42 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Stehplätze in dem Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 42 kr.	

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
 " 10 " 31 " " " Frankenthal und Worms.
 Nachts 10 " 45 " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
 Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7
 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen
 Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter
 Theatervorstellung statt.